

Zürich, 14. November 2011

001322120/11

Frau



**Wir brauchen Ihre Unterstützung – mehr denn je!**

Liebe Frau:

Sie haben das Hospiz Zürcher Lighthouse immer grosszügig unterstützt – dafür danken wir Ihnen. Ihre Treue gibt uns **die Zuversicht und Kraft**, weiter für **das einzige Hospiz** im Kanton Zürich zu kämpfen. Der Kanton Zürich sieht in seiner Versorgungsplanung **kein Hospiz für die Zürcher Bevölkerung mehr vor**: Er hat im Rahmen der neuen Pflegefinanzierung 2011 und des Spitalfinanzierungsgesetzes 2012 dem Hospiz Zürcher Lighthouse **die finanzielle Unterstützung vollständig entzogen**. Das Konzept Palliative Care, welches der Kanton Zürich im Jahr 2006 kommuniziert hat, ist also bereits wieder ungültig. Für uns heisst das einmal mehr:

**Zurück zum Start !**

**Durch Ihre Hilfe unterstützen wir weiterhin unheilbar schwerkranke Menschen, welche eine komplexe medizinische und pflegerische Betreuung benötigen.** Diese Menschen laufen bei uns nicht Gefahr, das Haus verlassen zu müssen. Sie können im Hospiz bleiben – bis zu ihrem Tod. Wir sind für sie da, für die kranken Menschen, ungeachtet ihrer kulturellen, gesellschaftlichen, weltanschaulichen und religiösen Herkunft. **Das Hospiz Zürcher Lighthouse gibt es seit 19 Jahren.** Wir sind eine **wichtige Ergänzung** im Gesundheitswesen zu den Spitälern, Spitex-Diensten und Pflegeheimen.

**Das Hospiz ist DER fürsorgliche Ort für das Lebensende von Menschen mit einer schweren unheilbaren Krankheit.**

**Helfen Sie uns mit Ihrer Spende, damit wir diese unsere wichtige Aufgabe weiterführen können.**

**Herzlichen Dank.**

Freundliche Grüsse

**STIFTUNG ZÜRCHER LIGHTHOUSE**

Hans-Peter Portmann  
Stiftungsratspräsident

Erika Hüsler  
Hospizleiterin

P.S.: Informieren Sie sich auch unter [www.hospiz.ch](http://www.hospiz.ch) über uns. Dort können Sie die Radiosendung **Treffpunkt DRS1** über das Hospiz Zürcher Lighthouse zum Thema „würdevoll sterben“ hören. Auch in diesem Jahr verkaufen wir wieder die Hospiz-Teddybären während der Adventszeit am Löwenplatz und beim Sternen Oerlikon. Die jugendlichen Verkäufer/innen der Organisation ACCES- Bridge to work, freuen sich auf Ihren Besuch.